

SLASH

festival des fantastischen films

24. August 2023

SLASH 2023

21. September - 1. Oktober 2023

Filmcasino | Metro Kinokulturhaus | Gartenbaukino

- Abschlussfilm: **THE ANIMAL KINGDOM** + weitere Highlights
- Festivalsujet 2023

[>>> Akkreditierung bis 10. September möglich <<<](#)



Abschlussfilm SLASH 2023: **THE ANIMAL KINGDOM** | Regie: Thomas Cailley (c) Studiocanal

Wien – In exakt vier Wochen startet das **14. SLASH Filmfestival**, bei dem heuer nicht nur allerhand Getier über die Leinwand kreucht und fleucht, sondern das sich auch dem Animalischen im Menschen mit mannigfaltigen filmischen Manifestationen widmet.

Im diesjährigen Abschlussfilm **THE ANIMAL KINGDOM** mutieren Menschen unerklärlicherweise zu Tieren: Im Zentrum stehen Koch François und sein halbwüchsiger Sohn Émile, Mutter Sara wird in einer Einrichtung für Mutanten festgehalten. Als ihr der Ausbruch gelingt, macht sich François im angrenzenden Wald auf die Suche nach ihr, während Émiles Körper sich zu wandeln beginnt. Herausragende Coming-of-Age-Fantasy von Thomas Cailley.

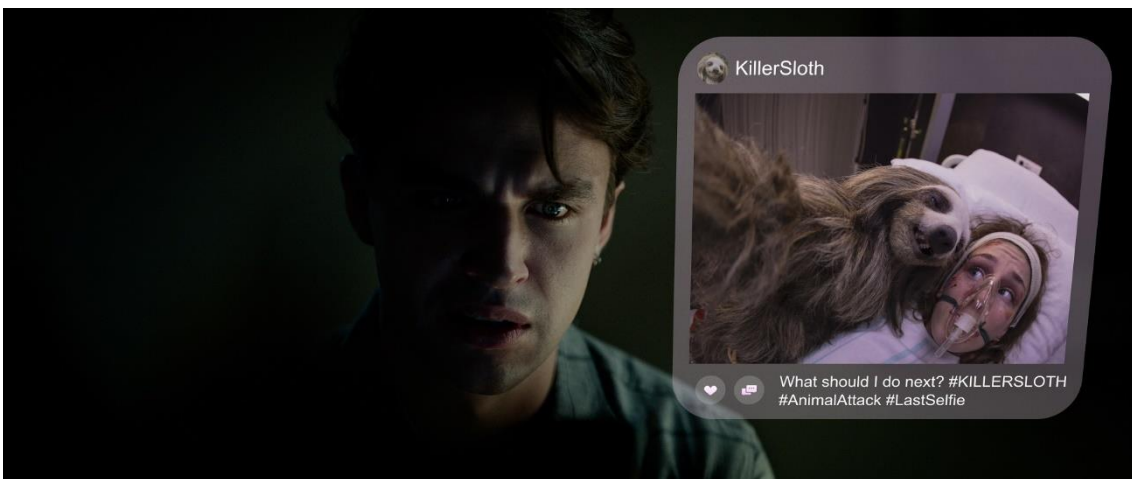
Im preisgekrönten **TIGER STRIPES** der malaysischen Regisseurin Amanda Nell Eu bemerkt die zwölfjährige Zaffan, die als rebellische Jugendliche mit Vorliebe für TikTok-Tanzvideos an ihrer muslimischen Schule ohnehin schon genug Probleme hat, dass sich die Veränderungen ihres Körpers nicht nur monströs anfühlen, sondern es auch sind.



TIGER STRIPES | Regie: Amanda Nell Eu (c) Films Boutique



GOOD BOY | Regie: Viljar Bøe (c) 24 Bilder



SLOTHERHOUSE | Regie: Matthew Goodhue (c) Plaion

Sowohl ungeheuerliche Rom-Com als auch finstere Psychostudie ist Viljar Bøes **GOOD BOY**: Studentin Sigrid scheint bei ihrem Date Christian das große Los gezogen zu haben, doch bei ihm daheim erwartet sie eine bizarre Überraschung: Christians vierbeiniger Mitbewohner ist ein Mann in einem Hundekostüm. Wau!

Aber auch innerhalb der Fauna menscht es mitunter, so etwa in Matthew Goodhues herrlich behämmerter Creature Feature-Persiflage **SLOTHERHOUSE**. Darin arbeitet sich ein wütendes Faultier namens Alpha mit seinen drei langen Klauen nicht nur an einer ganzen College-Schwesternschaft ab, sondern dokumentiert seinen Slo-Mo-Blutausch zudem per Selfie auf Social Media.

Festivaltitel aus Cannes, Berlin und Co. beim SLASH



KUBI | Regie: Takeshi Kitano (c) Kadokawa/T.N Gon Co. Ltd.

Auch heuer sind bei SLASH wieder mehrere Filme zu sehen, die erst kürzlich in der Auswahl der namhaftesten europäischen Filmfestivals vertreten waren. Neben unserem diesjährigen Eröffnungsfilm VERMIN wird auch **THE VOIRDALAK** wenige Wochen vor dem SLASH im Programm der Settimana Internazionale della Critica, einer Parallelsektion der Internationalen Filmfestspiele von Venedig, zu sehen sein: Basierend auf Alexei (Cousin von Lew) Tolstois Schauererzählung, ist Adrien Beaus auf Super 16mm gedrehte Unheimlichkeit eine anachronistische Preziose, in der das vampirische Wesen des Titels vermittels einer Marionette (!) zum Leben erweckt wird.

Die neueste Arbeit von Meisterregisseur Takeshi Kitano feierte 2023 in Cannes Weltpremiere: **KUBI** lässt sich als „Hals“ oder „Nacken“ übersetzen – und davon werden in diesem wilden, wüsten Samurai-Epos viele Dutzend durchtrennt. Kitano, der seinen gleichnamigen Roman adaptiert, ist längst freigespielt von filmindustriellen Zwangsjacken und inszeniert hier so ungebunden, so brutal, so unberechenbar, wie es nur jemand kann, der eh schon alles erreicht hat.



THE VOURDALAK | Regie: Adrien Beau (c) WTFilms



MANODROME | Regie: John Trengove (c) Park Circus/Universal

Erstmals auf der heurigen Berlinale präsentiert wurde **MANODROME** von John Trengove: Ralphie fühlt sich abgehängt und chancenlos, bis sein Kumpel Jason ihm von einer Männergruppe erzählt, die „Typen wie uns“ hilft. Man soll sich gegenseitig stützen, helfen und gemeinsam heilen, jedenfalls aber die „Gynosphäre“ außen vor lassen. Ein abgründiger Psychothriller mit Jesse Eisenberg als Quasi-Incel, der vom charismatischen Ersatzvater Adrien Brody zur Explosion gebracht wird.

Richard V. Somes' philippinische Vergeltungsorgie **TRIGGERED** war eben erst in Locarno zu sehen: Ex-Soldat Miguel leidet an PTSD und passt nun als Sicherheitsmann auf eine Industriehalle auf, in der nächstens ein junges Geschwisterpaar auf der Flucht vor einer korrupten Anti-Drogen-Taskforce auftaucht. Als letzte Zeug:innen eines Drogenumschlagplatz-Massakers sollen sie beseitigt werden – der Nachtwächter hat etwas dagegen.



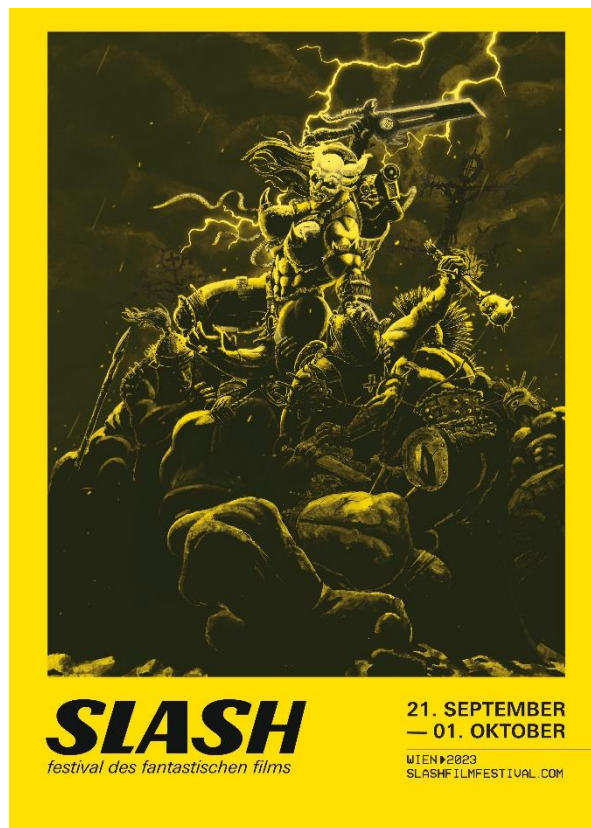
TRIGGERED | Regie: Richard V. Some (c) Lighthouse Film

Festivalsujet 2023

Stolz präsentieren wir das gloriose Festivalsujet 2023, illustriert von [Elias Fleischer](#) und gestaltet von der Agentur [HYPHE](#). Das narrative Konzept rund um die letzte Stuntfrau Fantastique, die sich mit ihrem Kameramann Gorr den Schergen des vermaledeiten Dr. Streamer in den Weg stellt, wurde ausgeheckt vom [Fleischwolf Kollektiv](#). Mehr dazu gab es bereits in unserem diesjährigen [Crowdfunding Video](#) zu sehen, die Fortsetzung folgt mit Glanz und Gloria im Festivaltrailer Anfang September.

Download: [Sujet SLASH 2023 \(PDF\)](#)

(c) Illustration: Elias Fleischer | Design: HYPHE



Das Gesamtprogramm wird am 6. September bekanntgegeben.

Start des Vorverkaufs: 8. September

SLASH FILMFESTIVAL 2023:

21. September - 1. Oktober 2023

Kontakt für Presserückfragen:

Matthias Eckkrammer | press@slashfilmfestival.com

SLASH Film Festival | Festival des Fantastischen Films

www.slashfilmfestival.com

Download Filmstills: www.slashfilmfestival.com/presse/